Unterhaltungsbeilage der Saale-Zeitung

Runst Leben Wissen

Cofcheint täglich

Balle a. G., den 26. Auguft

1921 / IR. 189

Der Zentralluftverbesserungspatentsaug= apparat.

Eine fast mahre Beschichte.

Bictor Mages.

(Rachbrud berboten.)

Seite einigen Tagen ging der Bürochef mit merknivdig erhobener Raje durch die Geschäftsräume. Er schullfelte. Die Angesellen wurden unruhig.
Tettens dare sieht verdäcktig, daß der Chef überhaupt unberging; sokald er berartig sichtbar arbeitete, zog sürgendhöheich ein Weiter herauf.
Indenderen. Der Buchhalter er Man spielte mit Vermitungen. Der Buchhalter erinnerte sich, daß der Sehrinten und gesagt hatter er könne alles in der Welt riechen, nur nicht genichte Wannen und helbisthop-Partim. Er beuthe einmal gesagt hatter er könne alles in der Welt riechen, nur nicht genichte Wannen und helbisthop-Partim. Er beuthe der jungen Dame bedeutet, lieder Kose zu nehmen. Im anderen Tage schaumm Trückten ein in Kosender. Der Ehrfich dam's heraus.
Die Luft war zu schlechte, das Büro hatte große Schaufenlerchgieben mit Auflichen darüber. Die aber genigten nicht, um die Almosphäre im gewänsigken Maße zu verbessen, der Kosender der Konsterenz ein.

In dieser Konsteruz führte der Ches allein das Wort. Die aber genigten nicht, um die Almosphäre im gewänsigken Waße zu verbessen, der Konsterung ein.

In dieser Konsteruz führte der Ches allein das Wort. Die anderen Herren beschaften füh darauf, mit den Auflich dass Gedanfenaustauss.

In dieser Konsteruz führte der Sehlen. Wann nennt dass Gedanfenaustauss.

In dieser Konsteruz führte der Enter in hann einen dass Gedanfenaustauss.

In dieser Konsteruz führte der Enter in hann eines Borgens mehrere Leute mit schrecklich Langen Herrenberaus fellen der zugente führ nichts Beschaften nach ketzen Kaune geseitet werden sollte. Die Leute machten sein er Keisster aus der Keisster und die einzelnen Kaune geseitet werden sollte. Die Leute machten sehr ernste Gesichten um Nachen aus haben, das ein mit der Geschlauer. Rach vier Ausen waren sie kertungen beite Ausen war die Errig, und eine Zeitlang ereignete Lich nichter nich geschlauer.

Von der Eaugent von ein Keisster und den geste und lagten um Kondonschaften State und den der der Gesche um das der Errig, und eine Zeitlang ereignete lich nich

Mach dier Ligen daren je jering, ind eine Zeitang erseignete sich wieder nichts Besonderes. Bis Fräuleln Li, als sie einmal ausnahmsweise 10 Minuten ar 8 im Seschäft som, im halbselien Gang über einen Haufen den K sie Seschäft som, im halbselien Gang über einen Kaufen den kie in den kie den Arden der Kie. Da wuste man, das die Eriangel in den seisenen Nod rift. Da wuste man, das die Beschüftle siehe sich gerade in Bosstur; um einen Brief zu ditteren, als ein surchibarer Hammerschlag erdrößnte. Der Produrist sprag auf und rang nach Alem. Die Stenographin schrier, "Mein Herz! Meher III mache einen Kleds den der Größe des Tschad-Sees aus spahjer und seste dann durch die Kleds der Arden der Arden haufen der Kleds der Größe des Tschad-Sees aus spahjer und seste dem bereter. Dan beiter, ein der kleds der ein zweiter, ein deiter, ein dieter. Dan der erflehigten immer eine Hause den einer halben Minute. Die Angesellten des Bitros hatten ihre Arden der erflehigte fich das. Denn die Schläge sielen kagelickst, seigerten sich zum Erommerschuffe fügen und darteien mit Spannung auf den ander erflehigte fich das. Denn die Schläge sielen kagen; kied die er erflehigte sich dose den eine Wetalfige führlich und gestellt, sieh der erflehigte fich das. Denn die Schläge sielen kagen: ritich, titsch, zies, kied, der kate seine mehr.

Seinen Hößepuntt erreichte an diesem Tage das Fest der Hamiltonerter, indem dezugen einige Jungmännerstimmen das schöden Lieb intonierten: "Warum denn weinen, wenn man aus-

Schließlich tonine der Bladgalier dem Antifungen der Auftrag geben, eine Klaiche Weitherschie Kertigkellung der Zentralluftverbesserungspatentsaugapparatanlage.

Donnerstag mittag 12 Uhr seite sich der Apparat, in Gegenwart des berschammelten Bersonals, zum ersten Mal in Bewegnung. Blücobes und Bersonals, der Bentellater Schlieben der Kentilator zu treisen antifun, stauten ich in den der Ettaße der Mentilator zu treisen antifun, stauten ich in ab er Ettaße der Mentilator zu treisen antifun, stauten ich in ab er Ettaße der Weither, die in Beweitellungen. Die Jungens schrieben weiten voll neugieriger Augen. Die Jungens schrieben Affreche der Weither der in der Verlagen. Die Haus der Schlieben der in der Verlagen der in der Verlagen der in der Verlagen der Verla

Man hatte die Saugzentrale auf der Hoffeite angelegt, um nicht eitwa den Straßensaub in die Mäume zu leiten. Abes an der anderen Sette des Hofes besand sich eine Drucker-ichwärzesfabrik. Die qualmte den ganzen Tag wie wild

Mehr ift nicht zu iggen. Höch ift nicht zu iggen. Höchsten noch dieses: Der Büroches überlegt sich zurzelt, ob er die Deuderschindtzeschaftet antausen ober ob er Maz Hölz bitten foll, sie in die Luft zu sprengen. Wer Maz Hölz sith hinter Schloß nud Riege.

Die kachierte Brasilzigarre.

Sumoreste aus bem Theaterleben.

Sans Runge, Braunfdweig

(Rachbrud verboten.)

Hand Runge, Braunspweig.

Ja der Zeit, als man eine gute, rauhdare Bremer oder Jamburger Jigarre für einen Reichsgroßen erholten fonntz, also lanze vor Bezinnt des Welchtrieges, leitete das Staditheater in X. der große Charatterdarfteller G.

G. war als tuntverständiger Mann, als tresslücher Agisteut, aber auch als großer Anider deumt. Un allen Eden und Erden und eine gespart. Eintzermaßen entbehrliche Requisiten wurden häufig nicht angeschaft; und mußten in igend einem Estäd einmal geniehbare Zachen außgetragen werden, do soniten die dennde entbeken der den eine Kittapernaßen entbehrliche Requisiten wurden häufig nicht angeschaft, und mußten in igend einem Estäd einmal geniehbare Zachen außgetragen werden, do soniten die Darzteller mit Sicherheit darauf rechnen, Alttrappen, öder, nie der Kadausbrud lautet, "Rachierass" vorgesetzt zu besommen. Da gad es Handluchen der Eandurchers" vorgesetzt zu besommen. Da gad es Handluchen der Eandurchen Auflich auf kannten. Der Auffussen der Finkluchen der Einschlichen dasse gelichen benätzen der einschlichen dasse gehornten Eind und der Sühnenzigarten der Infahlisch aus bublich geforntem Eand und der Sühnenzigarten der Infahlische der Infahlischen Aufgehorn angestlichen war.

Das hätzte nun einem nichtrauchpnen Jünger Ihalens vollky glächfallig gesoffen, nicht aber einen bekannten Komiser, dein fiarter, verwöhnter Raucher von und in K., auf Einkadung unseres Tirestors, ein Vössschlich und den und hartner eine Ihaladung unseres Tirestors, ein Vössschlich und kartner eine Ihandung unseres Tirestors, ein Vössschlich und kartner eine Ihandung unseres Tirestors, ein Vössschlich und kartner eine Ihandung unseres Tirestors und sieht ein sehen der kunter den Ihandung unseres Tirestors und sieht ein sehen her Verend, sieht ein verechter Kreund, sich eine meines Braitisgarren angusünden!"

Der gestierende Komiser dan in der eine Perkannten Schalen entgelein zur der komiser sieht ein sehen kannten und der eine Der Verender und der eine Perkannten gestobes ein Seinferen Bei mit verecht

"Sagen Se mal, Berenteiter, wat foit' Ihnen benn bei Rlafter von biefer jrogartigen Marie?" -

Gefámüðt mit Leiðtfinns bunten Bändern . .

Freb Relius.

(Copyright 1921 by "Der Reue Zeitungs-Roman", Leipzig.)

Annelies, wertt Du, wie einft? . . . " Die elegante Frau nidte mit leichtem Spott.

Die elegante Frau nidte mit leichem Spott. Und hetr von Elgott juhr sort: "Fräulein von Schwindt war zu Bejuch bei tiprem Enel, meinem Kommandeur. Hm. . Groß, solant, häbich — na ja — mit Braunhaaren, wie ich sie liebte . . mit träumerlichen Mandelaugen. Ich gelobie mit: hetraten die oder nie. Schwur es den Rameraden im Kassun – deim Wein . Beim Sett . . Und das Schicklas halt nach. — Im Herdin nach dem Ma-näder ritten wir Jagd. Rietnen Herrensport — vole man ihn in Infanteriegarnisonen so treibt. Nicht hinter den Hunden her — ohn: groben Apparat. Ingend ein sier verwegener Kerl Lemmte sich dem Fuchsichwans sinter die Schulter, presche auf und dapon. Ueber Hürde wach bach. In ihr Kerus und die Euter. Wer den Kuchsschwan hasch, hood aus. Wissen See" Ertert nidte mit dem Kapf.

Duer. Wer ben Judsischwanz haldte, hob aus. Wissen und verDuer. Wer ben Judsischwanz haldte, hob aus. Wissen Cier*
Ertert nickte mit dem Kopf.
"Schon — Fräulein von Schwindt ritt mit. War sie
bod ein Landlind— auf dem Pierterücken gewissermaßen
stoßzepäppelt. Da hir Tutel, der Oberst von Barchselbig
nur dei elt steise Geschseiel im Ertalf hatte, stemmet sie füg
auf einen hartmäuligen Vollösläter unseres Rezimentsadhinten. Heß und brachtig, wie es ihre Art. Odwohl der Schinder
noch nie unter einer Dame gezangen war. Ich desch den den
noch nie unter einer Dame gezangen war. Ich desch den den
noch nie unter einer Dame gezangen war. Ich desch den den
noch nie unter einer Dame gezangen war. Ich desch den
noch nie unter einer Dame gezangen war. Ich wie einen
steine frühere Ehfaug ieren gedangen war: "Aanntbal", einen
stoßen Tralehner Wallach. Der hochbeinige Braume ging
wie Rech und Echweie 135 auf ist Fuchs. Im Abspelid, wer Bach und deraben. Dann lege ich im Tempo zu.
"Damidal" krecht sich. Bor uns liegt die seize und größte
Sürde. Dahinter der Aussauf. Eden seize ich mich zum Sprinsen zurecht. Da hofte ich hinter mit meinen Ramen — brüllende
Stimmen: Achtung. Raum bin ich gelandet, pulse ich meinen
"Dannibal" unf. Oreche mich um. Hinter mir fegt der hoch-

Das Toden des Motors erstarb in einem duimpfen Grollen.

beinige bünntippize Nappe des Fräulein von Schwindt heran.

Die Nasie in der Luft — das Gebiß zwissen den Azimen.

Schwupp — mit cinum langen mächtzen Sah segt er über die Höllen die Hollen die Hollen die Kontol die Verleich die Kontol die Verleich die Kontol die Verleich die Kontol die Verleich dis die Verleich die Verleich die Verleich die Verleich die Verleic

Dann leerte er fein Glas. Füllte die Relche noch einmal. Lächelte leicht.

nageite teigt. "Das heißt — zunächlt war das Herzchen sturmteif ge-macht. Der Sturm kam erst dann. Tage danach — im Ka-sino . . beim Gelt, Weißt Du noch, Schah?"

Gie nidte nur ftumm.

"Rasinoball war es. Die Winferlaison begann. Erst Essen "Rasinoball war es. Die Winferlaison begann. Erst Enge Henring, Regim risobjutant, führte Fräulein von Schwindt zu Tish. Mit vor der Rase weg. Poussierer wir toll. Reutich war lein Volfbütter mit ihr durchgezangen, heute wollte es sein Temperament. Ihre Fräulein von Schwindt sah biesmal fest — dielt die Iggel energisch in der Kralle.

viell die Zigel einergisch in ber Meinen Faust."
"Ba, weiß Gott. Denn ich sals Du?"
"Ba, weiß Gott. Denn ich sals fern ab. Gudte in toller Eisersucht zu. Fährte die gabme, lanzweilige Tochter meines Statislions-Rommandeurs zu Tisch. Kabes, schappes Zuderwasser, und mich verlangte nach Selt. Sprüsenden, pridelinden Murr sir Villt und Nerv."
Bell-sein lachte Krau Annelies auf. "Wie begeistert er spillert! "It er nicht ein ganger Ihpel-Jappel, mein lieber Mann?"

lidsite beleidigte, und von den Mimen obendrein mit dem Ansbrud "Stinladdres" belegt wurde.

Amaliert lächelte auch Erlett darein. "Cassen sie ihn, anadhtigte Fran. Ich bit ganz im Bilde. Drauf und dran an Frailein von Schutabt auch mein Hetz zu versteren." "Et, ct. ..." "Also mich verlangte nach Sett. Und als der während des Bratens ierviert wurde. Iam mit das Gild. Weit von drüben am Tisch tros mid ein Blid, grüßten zwei große braune Augen. Gebunden mit ihnen trant ich mein Glas leer. Wurde glüdstoll und froh. Bliss Hala. Der Jagdpreis war mein." "Du — nicht ich eil, mein Schaß." "War es nicht so? Weitz Du nicht, wie wir während des Anzens an dem Editischen Jahen? Alleine — allen zum Troß. Wie als die der beseilte, die Gleiger füllte? Wie um uns die Geigen tönten und der Walger ischeifte? Wie um uns die Geigen tönten und der Walger ischeifte? Wie umlere Augen isch nichten der Schesen isch eine Gett." Ein ganz flein wentz überheblich und fröttigt lächelte Erlert in sich hinein. "Debentlich poeilich sind Ser- Hauft und eines! Soll in Seele cana in Alltagstitteln prachern, wenn der Sett im Glafe Ichdunt? Keiertagslieber ine ich dann an. Will glützben. Volen dunkt der in der Schaptman von Elgott sein Glas. "Leufel noch eins! Soll die Seele cana in Alltagstitteln prachern, wenn der Sett im Glafe Ichdunt? Keiertagslieber ine ich dann an. Will glützben. Volen dunkt die Erinnerung ziehn. Wit dem Seelen-ichter besieher Wiensch. Schraube mit Empflichen hoch. Wer die Steinerung eines Ichs nicht volldringt, soll Limonade tinden. Schape we der kellgen Erinnerungen jo viel. In manche Stunde des Gläds und der Keng fehrugen. In einen Albein ie im Augult und im Rai. Bede Rale akte ich ins Feld. Valt. und in den, verditteren Ion hing das lehte Wort met duft.



bas

Indere v. Chaufat.

(Rachdrud verboren.)

3d leje in einer Raturgeschichte, daß der Wistlässe die, else Speise", nach der ihn der Wensich denannt hat, schon bom serne rieche. Untsvodworcheitenst also auch Wistlässen gegenüber. Die Götter haben kein Racht, sich au beklagen ... Wert der die Götter hat der Wensich erschaffen, keineswegs jedoch den Wistlässer, den wie bei Götter hat der Wensich erschaffen, keineswegs jedoch den Wistlässer, den es die sich sie den wird der Wistlässer der Gegenüber. Die Gegenüber der Wistlässer der

Liebe wünfcht nicht Bollfommenheit, lagt nur gelten, was

er Philifter ift ber Menfc, ber immer Recht hat.

Runft "ausüben" heißt jie vervaten.

Es ift Geschmadssage, ob der Große sich lieber mit Kleinen geben mag oder nur Ebenbürtige verträgt. Aber es Berbrechen an Seinesgleichen, wenn er Kleine emporhebt.

Das Berberben ber Literatur find die lefenden Salb-talente, die es "auch" gu fonnen meinen.

Atademische Erotik.

(Nachbrud verboten.)

(Nadybrud verboten.)

Heber das Rroblem der studentischen Errist — vor dem Kriege ein beliedtes Bersammlungsthema — wurde in den leizten Jahren erfreulicherweise uur setzen distuitert. Dafür hörte man um so mehr von handwerflicher und gestülltureller Betätigung der Studentenschaft — übersaut davon, daß, der beutsche Student beginnt, sich nach auf ein Rotmalgenschaft und der Bersamstellen und der Rechtliche Student des Bersamstellen und der Bersamstellen zu die einem und des Keden "über" die Dinge den der sich eine den der Bersamstellen zu die erfolgen. Der gernamstungsrheitern und Bereinsmeiern zu übersassen.

verusmangen verjammtungsroeioren a... Vereinsmeiern zu verofit ist in höchstem Maße Angelegenheit der persönlichen Bitalität, der Sphäre der Bersammlungsbeschlässe entrück und Eroft ist in höchsten Waße Angelegenheit der persönlichen Vitalität, der Sphäre der Bertamutungsbeschäftige enträckt und eine Resolution über Erofti ebenjo ein Kulturturiopum, wie die Sttuaction dere Studentensigart im Nahmen der modernen Gesellsiggist es diese der die Kulturturiopum, wie die Studenten der Studenten der Angelegenheit und Anderschaft der Sphilippun auf erfilmmen, sin die Eroftige Privaturgeschgenheit und Individualfall ist, nur in der Praxis zu lösendes Problem nicht im entferneisten diffentlich die fatter Bereichen der Vereichneit für eine Vereichneit für ein Vereichneit der Vereichneit für ein Vereichneit der Vereichneit

testen öffentlich diskutierbar.
"Der Student ist ein Wenich, der über seine Jahre hinaus auf der Student ist ein Wenich, der über seine Unseichständigkeit untückender und wirtschaftlichen Unseichständigkeit untückender wird." Diese terfliche Designition gadeinmal Helene Sidder in einer Bertiner Berfammlung des "Bundes für Wutterschuf" und rührte damit an den Kardinalpuntt bes gangen Fragensompleres. Alferdings umgeht sie dann wieder das Weisen der Gase und verrächt das Geschäfte den nie kent der Angeleiche Verschlessen der Gase der Verlächt der Verlächt das die eine Wirtschaftlich Unseldständigen die "auf Liebe und gestigte Uebereinstimnung gegründet Gemeinschaft von Wann und Weiß" ohne die wurtschaftliche Form der

Sie zu betrachten sei; denn auch diese "Gemeinschaft" muste — unter den bisherigen Boraussekungen — früher oder später in der weitaus größten Ight en Källe an dem materiessen Unverwögen der Beteiligten schelten. Der Kernvunkt der Angelegenheit liegt darin, daß Student und Studentin, selhi als Bolijänige, disher noch lanze nicht über seines Mazi wirtschaftlich verbürzter Verwegungsfreiheit vorsägten, das die Vorderbeingungen für die ungelich frühzeitigen vorsägten, das die Vorderbeingungen für de ungelich frühzeitigen erotischen Beziehungen des Arbeiters, des Jandwerfers, des Angelenten sach ihr der Argel zusehen, wie die große Werze der Kledentier, der nicht von Saus aus mit einem auf standesgemäße erotische Bedürznisse zusehen kann, mut in der Argel zusehen, wie die große Werze der Kledentier zu an anderen jozialen Antegorien ohne viel Kederlesen in die als normal gestenden Zeziehungen zur Neisbilächtet einrittt, während er selbig, als der von Natur aus mit viel böheren Unsprüchen Belastet, meilt nur die Anglische Profituation und Asselhete, meilt nur die Anglische Profituation und Asselhete, meilt nur die Anglische Profituation und Asselhete, das den der welchen Kamen unmer führen, heute mehr als je unerschlicht jet. Selbit die losselhen von kann, der welchen Kamen unmer führen, heute mehr als je unerschlicht ist. Selbit die losselhen erotischen Beschungen, von denen der Anglänger und Anflängerinnen der seinen selbungen, von denen der Anglänger und Anflängerinnen der seinen selbungen, von denen der Anglänger und Anflängerinnen der seinen selbungen und kann gebein. Den den der Anglänger und Anflängerinnen der seinen selbungen, von denen der Anglänger und Anflängerinnen der seinen selbungen und kann gesten der Anglängerinnen der seinen sehr wegenen immer noch ein gewisse, sinanzielles, Können" voraus, das durch alte Wistenschaft und zu ersehen ilt. Es bleibt eine leibige, aber under in den der kannen ein der Verlegen, das fie der unter kohn auch ein der kannen ein der Verlegen, das fie der unter der gesten. Den

Bur 80. Wiederfehr des Entftehungstages von "Deutschland, Deutschland über alles"

Am 26. August 1841 entstand in Helgoland die alte Nationalhymme. Sie sit belanntisch von Hoffmann von Fallersleben, egebichtet worden, der eine große Zeit seines Achens Vorlieber der sinstlichen Bibliothet in Correy war. Der alte Hoffmann ware ein Driginal, und zahlreiche Ameboten betächen ichlagertize Antworder und die Eigentümlichseiten des alten Herrn. Als 3. B. im Jahre 1865 König Wilkelm von Preußen in Correy weite, fragt er Hoffmann, wir benn der Stand ber Stönige fet innb erstelt die schlage fertige Antwork, es sei so ziemlich alles moswenden, es sei so ziemlich alles moswenden vorsanden,

nur sehse das Buch von Leysus von Aegypten, welches der Rönig nur verschenkte. Der König schenkte auch wirflich bietes Wert später der Corvenschen Bibliothet. Eines Tages delug-ten ihn Kreunde und, Verefrer einer Lichtunkt aus Hamburg und luden ihn zu einem Glase Wein ein. Als am Schluge die Galigeber in einer Reibe von Geblicklet zahlten, wodet die Wart sehlte, meinte der Alke: Das sei nun die vielgerischnet deutsche Einigleit; Seller, Bahen, Kreuzer etc., rusdy ant-wortete aber einer der Gescholtenen: "Erfe sind det und Win-nub dann schienzischen Bahen, Kreuzer etc., rusdy ant-vollei in dem andhegelegenen Hortet und hatte dort viele Freunde seiner Dickstunkt, von denen ihn einer eine Probe der dort igen Brauerei veröstet. Sossimann erwiderte ihm mit sol-genden launizen Wersen:

Er gibt mir Rraft und frifden Mut, Was geb ich Dir baffir wohl wieber? 3d habe nichts als meine Lieber, Die nimm als Dant filt Deine Gabe Und meinen Wunfc zum neuen Jahr. Das ist das Beste, was ich hade: Sei glüdlich heut und immerdar.

Literatur.

Estar Erich Reper, Tat und Traum. Ein Buch ahliren Criebens. Bergwerkag Nother u. Co., München-Bulkach.
Solange die ahnie literatur nur von der jachtichen Weifeld geleitet war, die tourstiliche Konntnis der Alben auswerten der mit der Prortlichen Erftung au prunken, konnte sie einem Anfpruch auf dicherliche Kentung erheben. "Auf und Traum" sie des erste ahnie Buch, dos die Ausgade, das albine Erlednis länsterlich zu gestalten, glänzend gelöket, den flügeleites, der sich einen Rudmen gemacht hat, sie eselungen, den engen Valdmen der sölichen Zourenschilderung au sprengen und Simmen der sölichen Zourenschilderung zu sprengen und Simmen der sölichen Zourenschilderung au sprengen und Simmen der sölichen Zourenschilderung aber gestellt der Erkelt der Erkelt

Goethe-Buchhandlung Halle a. S., Gr. Ulrichstrate 63,

und und Etert bat: "Rein, Her Hauftschliche Gemeinschliche wollen von der Mind auch Etert bat: "Rein, Her Hauftschliche Komn der Vitterfeit wollen von em Alltige lassen. Aur die Freude gilt heut. Der Missunt hat leinen Plate. Hore die bort?"
Ja bort – briden nämlich, wo vorher ein siebe bort?"
Ja bort – briden nämlich, wo vorher ein siebe bort?"
maren num die Hemmenschlichen der Geefenschliche gänzlich gelöft. Drei Heren, eine Dame waren frob, jung, glüdlich. Durch Redenfolut erdenpeinerlösse Menschenlinder.

ebendlut erdenpeinerlösse Menschenklinder.

Sie tranfen — sie langen .
"Lasse — sie langen .
"Lasse — sie langen .
Lasse — sie langen .
Lasse — sie langen .
Lasse — sie langen genieße.
Lasse — sie langen erstellesen,
Linket aus — sie langen verstießen,
Linket aus — sie langen erstellesen,
Ringsum an den Rissen käckle man — summte wohl yar t. Wiemand nohm Ansloß. Kam man zum Wein, um in Wilhelt zu stellschen ? I wol . Der Alltag — des Worzen achte dozu Gelegenheit genug. Heute ertrant man sich das

brachte dezu Gelegenseit genug. Heute ertrant man sich das Siste.

Und Ertert, dessen Empfindungen durch die Umzehung und die underen des Sauptimanns angeregt waren, nacht diese Sehmsengang auf.

"Benn uns nicht allen noch eine Portion Leichtinn im June nacht die und die Vollengen der des die die Vollen die Vollen der die Vollen die Vollen

padte Frau von Eligott ihre Siebenjächen zusammen. Dann liand ile auf und ging nach der Saaltür zu. Rächend Sauptmann von Eligott den Reijner heranwintte, flogen die Mannessinne des andern blissichneis über den lichten konzer der Davonichreitenden blimbeg. Wie ein heißer Strom Alfbeisichen Wohlsehagens zing es dadei durch die Nervoel des Vollenkanns Gesten. Verkoott, dies Kroul

strom altheilichen Wohlsehgens zing es abet durch die Kerwen des Deerlentnant Erlert.
Welch eine Frau . Derrgott, diese Krau! . . . Gergott, diese Krau! Gergott, diese kie wie ein edler Duft von Schöndeit und Siod an insem weitsichen Formen haftet. Das, was Frauenart den prickeinden Echiemer verleiht: Auftur und Eleganz ichusen auch hier den eigenen litmwerirrenden Reiz. In den einzichen eben Litelne deschiertofitäms — in allen Einzelheiten, wie deren Justammenstigt zum Gangen der Aufmächung laz die Besondere Wote der schönen, vornehmen Krau.
Gerade wie der Wilch Erlerts von dem seichen ich warzen Samthut mit der taupe-farbenen Seidensschiefteit die wen flickung gespielften Auf in dem ichwarzen Landhalt gespielten Landhalt gespielten

"Ann?" Erlert hätte sagen mögen, was er eben mit allen Sinnen gesählt: wie wentz schönkelt nicht we treugen bod seiber unsern Wege. It Schönkelt nicht wie ein Gruß aus einer besteren Welt? Critisen wir heneiben nicht an ver Hälber diese Empsschon lonnte er in diesem Falle nicht seinen nicht an der Hälber die Englischen lonnte er in diesem Falle nicht seinen Nachdarn beidsen. So sagte er denn gar nichts. "Na. derr Erlert, Sie doßen ein dishhen — was? Asson nun? Wir sith der Sett im Blut. Ich möchte noch weiter. Um nichts in der Welt sigon nach Haus. Machen Sie mit? Schlagen Sie vor, wo sonnen ver noch sin?"
Und Erlert fragte, was seinen Empsindunzen augenblidlich am nächlen lag:

Roch ehe herr von Elfgott antworten lonnte, spütte Erlert an dem Duft von Parma-Velichen, daß die fosante Frau an den Tiss gutückerte, ohne daß er den Kopf zu wenden brauchte. Und in kinem Puls war plöstich ein fiederndes Seignen und Wünschen, in seinem Blut ein füßes Stütmen und Schwingen— er wußte nicht vie. Keine Begierde sprach — nuc die feinen Mammessinne zitterten und reagierten überempsindlich auf die Räche der schwene Frau.

"Zum Aufröruch bereit?"
"Seh Tich nach einen Augenblid, Annelies. Wir beraten eben wohln. Nach Saule iedenfalls noch nicht. Darüber sind wir uns einig. Du hoffentlich auch."

"Ich fürchte, ich werbe aberstimmt, felbst wenn ich nein sage. Alfo ein turges Stündhen gebe ich dann schon zu. Borauszeiett, daß die Serren nicht gar zu leichtfinnig sein wollen."

daß die Herren nicht gar zu leichffinntz fein wollen."
Mährend des Gegartet war energisch, aber nicht sehr verläßlich mit einem: "Aber Schab. " protestierte, fragtse Erfert noch einmal wie vorbin: "Darf es eine Bar sein, gnadige Frau? Ich weiß mir anders beim besten Willen leinen Nach. Uswaalt gelt es nun mal nicht. Und ich möche mit um nicht in der Aber ihr gnade zuziehen. "Ja. " Frau Angelies hätte wohl gerne noch ein

gnade zugleben."
"Ja ... "Frau Annelies hatte wohl gerne noch ein "Wein" ober "Aber" angesügt, doch herr von Ellgott lieh ihr dazu leine Zeit. "Berrichaften, die lehten sind wir. Nun aber sogieunigst mal raus."
Und als die schöne Frau mit den beiben herren bis. Düre durchschrift, erfolg im "Blauen Zimmer" auch schon das Licht. Kreude und Glanz waren tot.

Draußen über bem Friedrichs-Ring lay tiessichwarze Nacht. Keine noch so spärliche Straßenbeleuchtung wies in biesem Winter des Wisvergnügens den nächtlichen Weg. Keine Nacht droße entführte dem tiessichwarzen dunken Kiex. Um viele Jahrbunderte, dis zur Untultur zurückgeschraubt, schien Dresden Eine leichte meile Anach.

bei Radt. — Eichte weiße Schneebede breitete sich tnirkhend unter ben Küßen der Schreitenden. Bom Aurme ber nachen Areuz-Ritche schlug es zwölf dumpf in bie Winternacht ballende Schlage.

(Fortfegung folgt.